



QUARTIERVEREIN WINKELN

Protokoll der 125. Mitgliederversammlung vom 17. März 2017 19.00 Uhr, im Druckzentrum des St. Galler Tagblatts

Traktanden

- Wahl der Stimmzähler
- Genehmigung des Protokolls der MV 2016
- Genehmigung des Jahresberichts des Präsidenten 2016
- Vorlage der Jahresrechnung 2016
- Berichte und Anträge der Revisoren
- Wahlen
- Festsetzen und Genehmigung des Jahresbeitrages 2017
- Anträge des Vorstandes
- Jahresprogramm und Budget 2017
- Anträge von Mitgliedern
- Allgemeine Umfrage

Die Einladungen wurden statutengemäss 4 Wochen vor der Mitgliederversammlung per Post oder Direkt-Einwurf in die Briefkästen verteilt (als Beilage zu den Winkler Nachrichten).

Wie bereits in den vergangenen Jahren werden den Mitgliedern ein Apéro und ein Nachtessen mit Dessert offeriert.

Um 20.15 Uhr begrüsst Marco Rutz als Co-Präsident im Namen des Vorstandes die anwesenden Mitglieder zur 125. Jubiläums-Mitgliederversammlung. Marco bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen.

Er begrüsst die Ehrenmitglieder:

Herr Felix Tobler, Herr Markus Bänziger, Herr Charles Turrian
Herr Dr. Walter Locher, Kantonsrat
Herr Thomas Meyer, Stadtparlamentarier
Herr Harry Gut, Co-Präsident SVP Stadt St. Gallen
Herr Lars Winterskorn, Sternebuueb
Herr René Fleischli, Raiffeisenbank Winkeln
Herr Marco Hermann, HermannBier
Herr Peter Bischof, Quartierentwickler
Herr Thomas Christen, Quartierpolizist
Herr Fredy Schlegel, Präsident Familiengarten Bildweiher
Herr Gregor Dengler, Präsident Guggenmusig Wirus
Herr Stephan Wallner, Präsident WBG Kreuzbühl
Frau Erika Hohl, Präsidentin Frauenturnen Kreuzbühl, Hof

Abmeldung:

Jeannette Vicini-Fleischli, Beisitzerin
Dieter Budin, Ehrenmitglied
Ramon Gubelmann, Ehrenmitglied
Josef Zahner, Ehrenmitglied
Vertretung Stadtrat

Von der Presse ist dabei Herr David Gadze, Tagblatt.

- **Wahl der Stimmenzähler**

Als Stimmenzähler werden Thomas Meyer und Werner Baumgartner vorgeschlagen und einstimmig angenommen. Stimmberechtigt sind 80 Mitglieder, das absolute Mehr beträgt 41.

- **Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2016**

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 11. März 2016 wurde auf unserer Homepage veröffentlicht. Der Präsident verzichtet auf das Verlesen des Protokolls und stellt den Antrag das Protokoll anzunehmen. Dieses wird einstimmig angenommen und Frau Suzanne Schefer für die Verfassung bestens gedankt.

- **Genehmigung des Jahresberichts 2016 der Co-Präsidenten Ernst Altherr und Marco Rutz**

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung zur Mitgliederversammlung mitgeschickt. Ernst Altherr liest den Jahresbericht vor.

Suzanne Schefer stellt den Jahresbericht zur Diskussion. Diese wird nicht benutzt, somit wird über den Jahresbericht 2016 abgestimmt. Er wird einstimmig angenommen und mit grossem Applaus verdankt.

Jahresbericht Ressort Bauen, Wohnen, Verkehr 2016-17 von Ernst Altherr

Wie im vergangenen Jahr möchte ich aus dem Ressort: Bauen, Wohnen, Verkehr, berichten.

Ich habe dabei nur einige wesentliche Ereignisse des vergangenen Vereinsjahres im Einklang mit den Hintergrundbildern und weiteren Informationen aufgelistet. Selbstverständlich sind die erwähnten oder aufgezeigten Geschehnisse nicht abschliessend. Ich bitte um Verständnis, wenn ich nicht auf jedes Ereignis oder Informationen eintreten kann...

* Von den angekündigten Informationen im Zusammenhang mit der Entschlammung des Bildweiers über das Tiefbauamt ist bis dato keine erfolgt. Beat Rietmann, Stadttingenieur, hat mir aber persönlich versichert, dass unser QV informiert wird, sobald das Sanierungsprojekt spruchreif ist. Gerüchten zufolge soll die Stadt zuwarten, bis der Bildweier verlandet ist...!!!

* In einem Festakt unter Anwesenheit des Stadtpräsidenten, Thomas Scheitlin, wurde am 31. März das nach mehrjähriger Planungs- und Bauphase neue Hotel «one66» an der alten Bildstrasse unter der Leitung von Jörgen F. Kuhn, bekannt als ehemaliger Pächter des Hotels Sistar, eröffnet. Das Frühstücksbuffet und die Bar des Garni-Hotels sind für die Öffentlichkeit zugänglich.

* An der alten Bildstrasse, direkt gegenüber des neuen Hotels sind gegenwärtig weitere Bauarbeiten im Gang. Dort sollen angeblich zwei Bürogebäude erstellt werden.

* Nachdem am 27./28. April 2015 die Bauvisiere der Wohnüberbauung Sturzeneggstrasse gestellt worden sind und am 9. Oktober 2015 der Spatenstich erfolgt ist - die Wohnbaugenossenschaft St. Gallen erstellt dort bekanntlich drei MFH mit insgesamt 69 Wohnungen - sind die Bauarbeiten schon weit fortgeschritten. Der Bezug der ersten Wohnungen soll ab Herbst 2017 erfolgen.

* Eine Studiengruppe der FHS St. Gallen, Fachbereich Soziale Arbeit, hat im Auftrag des Gesundheitsdepartements des Kt. St. Gallen einen Mitwirkungsprozess zur Ermittlung von Optimierungsmöglichkeiten im Naherholungsgebiet Gübensee durchgeführt. Gemeinsam mit der Bevölkerung wurden Anliegen, Wünsche und Lösungsvorschläge zusammengetragen. Am 2. Mai hat ein Workshop im Schulhaus Hof stattgefunden und am 3. Juni fand die Schlusspräsentation des Praxisprojekts statt. Vorschläge wie ein Holzautomat für die Feuerstellen oder ein Bootsverleih, mehr Sitzbänke, ein Kiosk usw. waren als Vorschläge eingegangen. Ein Nachfolgeprojekt ist angedacht.

* Am 21. Mai hat die Westmusik St. Gallen bekanntlich zu ihrem Abschiedskonzert unter dem Motto «Finale – the very best of westmusik» ins evangelische Kirchgemeindehaus Lachen eingeladen.

* Am 27. Mai wurde in St. Gallen erstmals der Tag der Nachbarn durchgeführt. Dabei haben sich in unserem Quartier besonders Sigi und Bea Schmuckli engagiert. Herzlichen Dank an dieser Stelle für euer Engagement.

* Die katholische Kirche Winkeln hat per 1. Juli das Programm des Glockengeläuts reduziert. Neu läuten die Glocken an Werktagen erst um 7, statt um 6 Uhr. Das Einläuten des Sonntags ist verkürzt worden und auf das Angelus-Läuten am Samstagmorgen wird verzichtet, um Menschen, die nach einer «harten» Arbeitswoche ausschlafen wollen, dies auch zu ermöglichen. Auf den Stundenschlag von Mitternacht bis zum Angelusläuten am Morgen wird verzichtet.

* Am 3. September gelangte das Schul- und Quartierfest Winkeln im und auf dem Areal des Schulhauses Kreuzbühl zur Durchführung.

* Am Samstagvormittag, des 24. September, hat sich eine Gruppe von rund 50 Personen aus dem Quartier und über die Quartiergrenzen hinaus zu einer durch den QV organisierten Besichtigung der sanierten Papiermühle eingefunden. Der Sachverständige, Niklaus Ledergerber, hat dabei interessante Ausführungen zur Geschichte dieses altherwürdigen Gebäudes gemacht. An seiner Seite informierte auch Andreas Schneiter, HBA der Stadt St. Gallen.

* Beim Bahnhof Winkeln entstand aus dem Bahnhofkiosk «Ruiz Tabakhüsli» ein neues Ladenlokal.

* Dem Artikel von David Gadze (SGTGB) vom 18.11. ist zu entnehmen; ich zitiere: «dass die Entwicklung des Gebiets St. Gallen West/Gossau Ost schon seit Jahren diskutiert wird. Im Zuge der Diskussionen über die Expo Ostschweiz im Jahr 2027 kamen weitere Ideen aufs Tapet etwa eine Eventhalle oder eine Gondelbahn von Winkeln zum Gübensee und bis Rüdlen. Diese dürften nach dem Volksnein vom Juni jedoch nicht weiterverfolgt werden.» Das schreibt der Stadtrat in der Antwort auf eine Interpellation von SP-Stadparlamentarierin, Doris Königer. Der Stadtrat hält jedoch an den Plänen fest, das Areal in den kommenden Jahren weiterzuentwickeln.

* Ein äusserst detaillierter und umfangreicher Mietvertrag von mehr als 20 Seiten wurde dem neuen Mieter, dem Kroatischen Sportverein HSD Ban, Gossau, der Liegenschaft Restaurant Kreuz, für die Geschäftsräumlichkeiten, Letzistrasse 3, vorgelegt. Der Verein ist seit einiger

Zeit daran, der Liegenschaft endlich neuen Glanz zu verleihen. Mit der Durchführung von Anlässen der Winkler Fasnacht, hat das Gebäude wiedererwecktes Leben erfahren.

* Am Sonntag, 27.11. hat der Adventsmarsch mit rund 50 TeilnehmerInnen im Gebiet Bildweiher bis zur Katholischen Kirche Bruder Klaus stattgefunden. Endpunkt war das Adventshüsli auf dem Vorplatz der Raiffeisenbank.

* Mit rund 60 Personen aus der Quartierbevölkerung war der traditionelle Neujahrsapéro am 06.01. dieses Jahres im Quimby Huus wie in den Vorjahren äusserst gut besucht.

* Am 18. Februar hat der in der alten Papiermühle domizilierte Mädchentreff zum Tag der offenen Tür eingeladen.

* Auf Juli 2017 zieht die City-Garage in einen viergeschossigen Neubau an die Zürcher Strasse 511, ein Areal von 10'000 m² Grösse. Das Gebäude beherbergt auch Schauräume und moderne Werkstätten.

* Die Islamische Gemeinschaft El-Hidaje feierte zu Beginn dieses Monats ihr 25-Jahre-Jubiläum und dazu veranstaltete sie einen Tag der offenen Tür in ihrer Moschee. Im Pfalz Keller hat zudem ein mehrstündiges Fest mit Informationen über die Moschee sowie Referaten stattgefunden.

* Zusammen mit dem Ehepaar, Willi und Hildi Kobler, möchte der QV die nicht mehr genutzte Telefonkabine in der VBSG Buswartehalle Scheidweg (stadtauswärts), dessen Besitzerin die APG ist, zu neuem Leben erwecken, d.h. einer Nutzung als «Bücherbibliothek» zuführen. Das ok der APG liegt vor, wie auch die Nutzungsvereinbarung. Ich danke an dieser Stelle dem Ehepaar Kobler für die Idee der Umnutzung und für ihr Engagement bei der Umnutzung und dem Betrieb dieser Bring- und Holbibliothek.

Wie zu Beginn meiner Ausführungen erwähnt, ist diese Berichterstattung nicht abschliessend. Informationen über das Geschehen und die Ereignisse sind jeweils auch in den Winkler Nachrichten publiziert. Lesen Sie diese aufmerksam und sind Sie dabei laufend informiert.

- **Vorlage der Jahresrechnung 2016**

Jörg Bruderer erläutert die Jahresrechnung 2016. Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 1100.00 ab. Das Vereinsvermögen per 31. Dezember 2016 beträgt Fr. 39726.76. Die Mitgliederbeiträge betragen Fr. 9132.00 und der zweimal jährlich durchgeführten Flohmarkt, steht mit 3403.90 zu buche. Jörg bedankt sich bei allen für ihre geleistete Arbeit.

- **Berichte und Anträge der Revisoren**

Edith Dagai und Ueli Kübli haben die Kasse und die Konten überprüft. Edith Dagai verliest den Revisorenbericht und bittet die Mitgliederversammlung folgende Anträge zu genehmigen:

1. Die Jahresrechnung 2016 sei zu genehmigen und dem Kassier Entlastung zu erteilen.
2. Dem Kassier Jörg Bruderer sei der beste Dank auszusprechen.
3. Dem Vorstand, vorab den Co-Präsidenten, sei der beste Dank auszusprechen und Entlastung zu erteilen.

Die Anträge der Revisoren werden einstimmig angenommen und die Arbeit des gesamten Vorstandes wird mit Applaus verdankt.

- **Wahlen**

Gemäss Statuten Art. 8, Abs. 3 beträgt die Amstdauer des Vorstandes und der Revisoren zwei Jahre.

Für das laufende Jahr stehen keine Wahlen an..

- **Festsetzen und Genehmigung des Jahresbeitrages 2016**

Die Mitgliederbeiträge für das Jahr 2015 werden unverändert mit Fr. 20.00 für Einzelmitglieder, Fr. 25.00 für Familien und Fr. 50.00 für Gönner genehmigt.

- **Anträge des Vorstandes**

keine

- **Jahresprogramm und Budget 2017**

Das Jahresprogramm wurde mit den Winkler-Nachrichten versandt. Auf unserer Homepage, im Schaukasten beim Rest. Kreuz und den LED Anzeigetafeln werden wir Sie auch weiterhin auf dem Laufenden halten.

Das Budget 2017 wurde mit Mehraufwand von CHF 15'800.00 budgetiert, da wir uns im Jubiläumsjahr befinden, werden die Aufwände leicht steigen. 2017 belaufen die Erträge auf CHF 14700.00.

René Fleischli dankt dem Vorstand für seine Arbeit und wir erhalten vom IVW CHR 1500.00 in die Vereinskasse

Die Sponsoren werden verdankt:

Raiffeisenban Winkeln, FC St. Gallen, Shopping Arena, Cafe Gschwend, RuGra rutz-grafik & print, Vüch Verkehrsüberwachung Schweiz.

- **Anträge Mitglieder**

Gemäss Art. 7, Abs. 4 der Statuten sind Anträge schriftlich bis mindestens zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung an den Präsidenten einzureichen.

Es sind keine Anträge eingegangen.

- **Allgemeine Umfrage**

Peter Bischof informiert die Mitglieder über den „Tag der Nachbarn“. Es werden diesbezüglich noch Flyer gestreut.

Thomas Christen, Quartierpolizist seit 01.11.2016 stellt sich mit einer gelungen Präsentation den Mitgliedern des Quartiervereins vor. Er berichtet uns über seine Aufgaben im Quartier und wie er den Kontakt zu den Bewohnern sucht. Mit dem neuen Quartierblog www.stadtsq.ch/winkeln kann sich jeder Bürger/innen direkt mit Thomas Christen austauschen.

Die offizielle Mitgliederversammlung ist um 21.15 Uhr beendet.

Für das Protokoll, 11.04.2017

Suzanne Schefer

Anlässlich der Jubiläumsmitgliederversammlung hat sich der Vorstand dazu entschlossen ein eigenes Bier zu kreieren, bzw. zu lassen. Da sich in unserem Quartier eine eigene kleine Brauerei befindet, hat Marco Hermann für uns ein Jubiläumsbier hergestellt. Marco Rutz hat die Etikette dazu gestaltet.

Marco Hermann erzählt uns ausführlich über die Entstehung eines guten Bieres. Im Anschluss daran steht das Bier zum Verkauf. Mit grossem Erfolg!

Der FC St. Gallen hat uns wie auch in den vergangenen Jahren mit Tickets für ein Heimspiel ausgestattet. Die grosse Überraschung war der Jubiläumsschal des FC St. Gallen mit den QV Logo und 125 Jahre Quartierverein Winkeln.